

## **Liebe Mitchristen in Ergolding und Oberglaim!**

Das Weihnachtsfest ist eine Zeit der Freude und des Staunens. Wir feiern die Geburt Jesu Christi, die uns eine tiefe Wahrheit offenbart: Gott wird Mensch. In einer Welt, die oft von Dunkelheit und Unsicherheit geprägt ist, bringt das Licht der Weihnacht uns die Hoffnung, dass Gott in unser Leben tritt – nicht als ein fernes, unerreichbares Wesen, sondern als jemand, der mitten unter uns ist.



Der Stall von Bethlehem, in dem Jesus geboren wurde, ist ein starkes Symbol für diese Demut Gottes. Anstatt in einem prächtigen Palast zu erscheinen, kommt der Heiland in einem einfachen Stall zur Welt, um allen Menschen zu zeigen: Es gibt keinen Ort, an dem Gott nicht gegenwärtig ist. Er kommt zu den Armen, zu den Einfachen, zu den Verachteten. In diesem Bild finden wir Trost und Hoffnung. Gott kennt unsere Not, unsere Zweifel, unsere Ängste, und dennoch wählt er es, in diese Welt zu kommen, um uns zu erlösen.

In der Heiligen Nacht wird die Verheißung wahr: „Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird.“ (Lk 2,10) Die Geburt Jesu ist ein Zeichen der Liebe Gottes, die größer ist als alles, was wir uns vorstellen können.

Während wir das Fest der Geburt Jesu feiern, blicken wir auch nach vorn – auf das kommende Jahr. Möge der Segen Gottes uns begleiten und uns mit Mut und Vertrauen in die Zukunft blicken lassen. Möge der Friede, den der Engel den Hirten verkündete, in unseren Herzen wohnen und uns durch das neue Jahr tragen.

Gott wird Mensch, und in diesem Akt der Liebe dürfen wir wissen: Wir sind nie allein. Er geht mit uns, in allen Höhen und Tiefen des Lebens. Möge diese Wahrheit uns erleuchten und stärken.

Ich wünsche allen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest 2024 und Gottes reichen Segen für das kommende Jahr. Möge es hoffentlich ein Jahr des Friedens, der Hoffnung und der Freude für uns alle sein.

In diesem Sinne noch einmal ein gesegnetes Weihnachtsfest, bleiben Sie gesund und bis wir uns zu einem unserer Weihnachts-Gottesdienste in unseren Kirchen „Wieder-Sehen“!

*Im Namen des Seelsorgeteams und der Verantwortlichen  
Pfr. Josef Vilsmeier*

*(20.12.2024)*